

PRESSEMITTEILUNG

des BUND Göttingen, 09. Mai 2017



„ToxFox – Der Check auf Giftstoffe in Kinderspielzeug“

Göttingen: Mit einem Infostand auf dem Marktplatz startete der BUND Göttingen am 09.05.2017 eine Informationskampagne zu gefährlichen Chemikalien in Kinderspielzeugen. Mit der bereits vor drei Jahren vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. für Smartphones entwickelten ToxFox-App ließen sich bislang nur Schadstoffe in Kosmetika, jetzt aber auch Schadstoffe in Kinderspielzeug aufspüren! Ziel der Smartphone-App ist es, die Belastungen durch gesundheitsschädliche Chemikalien zu verringern. „Die Kleinsten sind besonders gefährdet!“, sagt der BUND Biochemieexperte Dr.v.Clausbruch. In acht von neun getesteten Kinderprodukten wies der BUND letztes Jahr gesundheitsschädliche Chemikalien nach.

Mit der auf dem Smartphone installierten ToxFox-App – Quelle: www.bund.net/toxfax – lässt sich über die Kamera der Barcode des Produktes scannen und direkt bei den Herstellern Informationen über besonders bedenkliche Inhaltsstoffe abfragen. Alle Schadstoffinformationen der Hersteller werden außerdem in einer zugehörigen Datenbank gespeichert und sind so auch anderen App-Nutzern zugänglich.

"Eigentlich sollte es selbstverständlich sein, dass Kinderprodukte unbedenklich sind. Gesetzgeber und Hersteller gehen zu fahrlässig mit gefährlichen Chemikalien um. Deshalb ist es wichtig, dass wir als Verbraucher selbst aktiv werden. Je mehr Menschen nach den verwendeten Chemikalien fragen, desto schneller werden die Hersteller reagieren und schadstofffreie Produkte auf den Markt bringen", sagt Frau Seeger von der BUND Geschäftsstelle Göttingen.

Der BUND appelliert besonders auch an Göttinger Kindertagesstätten bei der Beschaffung von Spielzeugen diese Informationsmöglichkeit zu nutzen und auch die Eltern darüber zu informieren. Entsprechende Kurzinformationen und Flyer wurden bereits an die Kindertagesstätten in Göttingen verteilt.

Grundlage der "ToxFox-App" bei Kinderprodukten ist das Verbraucherauskunftsrecht gemäß EU-Chemikalienverordnung REACH. Auf entsprechende Nachfragen müssen die Hersteller innerhalb von 45 Tagen darüber informieren, ob ihre Produkte besonders gefährliche Schadstoffe enthalten.

Pressefotos und Grafiken finden Sie unter:

<https://www.bund.net/service/presse/pressebilder/aktionen/#c3482>

Kontakt:

BUND Kreisgruppe Göttingen

Geiststraße 2, 37073 Göttingen

Tel: 0551/56156 www.bund-goettingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo bis Fr 10:00-12:00 Uhr oder nach Absprache